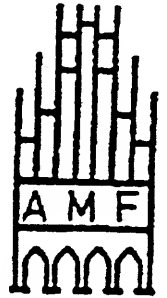


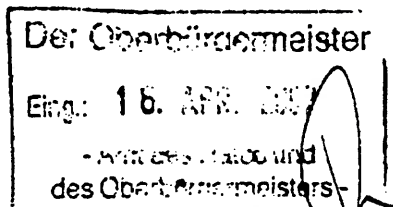
**ARBEITSGEMEINSCHAFT MÜNSTERSCHER
FRAUENORGANISATIONEN (AMF)**

Alwine Höpper, 1. Vors., Astenweg 6, 48165 Münster
Tel. 02501/7393., Fax: 02501-92 24 56, e-mail: halwine.hoepper@t-online.de



An den
Rat der Stadt Münster

48127 Münster



Münster, den 13.4.07

01.00.0012

Betrifft: Ehrung der Gründerin des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zu Beginn des Schuljahres wurde das von der Stadt Münster neu erbaute Freiherr-vom-Stein-Gymnasium eingeweiht. Bei einer Besichtigung stellten einige Frauen aus unseren Organisationen fest, daß des Namensgebers des Gymnasiums mit der Aufstellung seiner Büste (schon im alten Gymnasium vorhanden) im Eingangsbereich gedacht wurde. Weiterhin sind deutsche Geistesgrößen mit ihren in Stein gemeißelten Aussprüchen gegenwärtig. Nicht gedacht wurde der **Urheberin** des Gymnasiums, Frau **Emilie Koch**. Sie gründete 1851 eine evangelische Mädchenschule, aus der sich das 'Stein-Gymnasium' entwickelte.

Im Einvernehmen mit der jetzigen Schulleiterin, Frau Park-Luikenga, stellt die AMF den Antrag an den Rat der Stadt Münster, die Gründerin des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums, Frau Emilie Koch, innerhalb des Schulgeländes in angemessener Form zu würdigen.

Wir schlagen vor, eine Gedenktafel anzubringen - nach unseren Nachforschungen gibt es kein Bild von Emilie Koch - überlassen aber die endgültige Form der Würdigung dem Rat.

Da durch die Gründung der Schule im geistigen und kulturellen Leben der Stadt viel bewirkt wurde, wäre es auch angebracht, Frau Emilie Koch durch einen Straßennamen im Neubauviertel in Schulpnähe zu ehren. Als Bildungsträgerin hat sich diese Frau sicher viele Verdienste (Bildung wirkt immer in die Zukunft) um die Stadt Münster erworben.

Mit freundlichen Grüßen

Alwine Höpper
Vorsitzende